



JW-Obmann Markus Gwiggner mit den Siegern Martin Jehart (Neue Märkte – Neue Ideen), Michael Lebesmühlbacher (Moderne Tradition), Manfred Abenthung (Zukunftsidee), Markus Buchauer (Ein-Personen-Unternehmen) und WK-Präsident Jürgen Bodenseer (v. l.). Foto: W. F. F. F.

Jungunternehmerpreis 2008: Von Air Race bis Gemüsebox

Der Jungunternehmerpreis der JW-Tirol bedeutete Schwerstarbeit für die Jury. Aus den mehr als 50 Einreichungen wurden beim großen Empfang der JW im Hotel Hilton die Sieger präsentiert.

■ PETER SIDOM

„Und der Sieg geht an ...“ – eine Formel, die nicht nur Schauspielgrößen im Traum ganz gern mit ihrem eigenen Namen ergänzen, sondern zu manchen Gelegenheiten auch Unternehmer.

An den Sieg glauben konnten dieser Tage auch die elf Nominierten beim Jungunternehmerpreis 2008 der Jungen Wirtschaft. Vier konnten letztlich die Trophäe für den Sieg in einer der Kategorien von JW-Obmann Markus Gwiggner und WK-Präsident Jürgen Bodenseer in Empfang nehmen und sich von den knapp 200 geladenen Gästen im Hotel Hilton in Innsbruck feiern lassen.

Jeder ist ein Sieger

„Dabei hätte jeder von ihnen den Sieg verdient“ gab WK-Präsident und Jury-Mitglied Jürgen Bodenseer offen zu. Die ein-

gereichten Ideen bieten nämlich einen imposanten Querschnitt durch das Kreativpotenzial von Tirols Jungunternehmern. Die Palette reicht von IT-Lösungen für die Holzindustrie, Hightech-Spielräume für Konsolenspieler, einem völlig neuen, modulartem Frillsystem für Holzverbindungen, bis hin zu bereits zum Patent angemeldeten gebogenen Massivholzelementen.

Den Sieg holten sich letztlich Martin Jehart für seine aufblasbaren Pylonen für das Red Bull-Air Race, Michael Lebesmühlbacher mit seiner Tiroler Gemüsebox. Markus Buchauer vom Technischen Büro TBBM und der Passivhauspark am Gelände des Innsbrucker dez von Manfred Abenthung.

Der Titel „Jungunternehmer des Jahres“ dürfte sich für die

vier Tiroler auf jeden Fall bezahlt machen, wie Präsident Bodenseer anmerkte.

Erfolgreiches Erbe

„Alle bisherigen Sieger sind heute sehr erfolgreich unterwegs. Angefangen von Phion, goingsoft bis hin zur Coop-Holz in Osttirol. Sie treten damit ein hoffentlich ebenso erfolgreiches Erbe an!“

Jungunternehmerpreis 2008 – Alle Ausgezeichneten

■ Ein-Personen-Unternehmen

1. TBBM Technisches Büro Markus Buchauer aus Innsbruck (www.tbb.at), 2. Common Sense IT-Consulting Kurt Pökl aus St. Johann (www.common-sense.at), 3. Nextro GmbH Daniel Wimmer aus Zirl (www.nextro.net)

■ Neue Ideen – Neue Märkte

1. Airgator GmbH Martin Jehart aus Wans (www.airgator.com), 2. Piztal Tra-

vel OG Philipp Eiter aus St. Leonhard (www.piztaltravel.at), 3. NEST OG SPIELRAUM Nikolaus Staudacher aus Innsbruck (www.derspielraum.net).

■ Moderne Tradition 1. Tiroler Gemüsebox Michael Lebesmühlbacher aus Kramsach (www.gemueseboxe.at), 2. LIGNATOOL Ritzler-Martelle AEU Alessandra Ritzler-Martella

aus Kulstein (www.lignatool.com), 3. Spar Supermarkt Robert Marinsek aus Uccerns.

■ Sonderkategorie Zukunfts-idee 1. Passivhauspark Manfred Abenthung aus Innsbruck (www.abenthung.at), 2. Zimmerei Leonhard Unterrainer aus Matrei, Osttirol

■ Weitere Informationen auf www.junggewirtschaft.at/tirol